

Flinke Nadeln im Rünther Bürgertreff: Handarbeitsgruppe sucht Verstärkung



Gudrun Sonntag (r.) ist mit Begeisterung bei der Sache, wenn dienstags die Handarbeitsgruppe im Bürgertreff in der Kanalstraße zusammenkommt. Foto: Manuel Izdebski

Seit einigen Monaten herrscht jeden Dienstagvormittag ein geschäftiges, aber gemütliches Treiben im Rünther Bürgertreff. Eine engagierte Gruppe von Frauen trifft sich hier wöchentlich um 10 Uhr, um gemeinsam ihrer Leidenschaft für Handarbeiten nachzugehen. Ob Stricken, Häkeln, Sticken oder Basteln – die

Freude am kreativen Schaffen und der gemeinsamen Zeit steht dabei im Vordergrund.

Die Teilnehmerinnen tauschen nicht nur Muster und Techniken aus, sondern genießen vor allem die gesellige Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee und die Möglichkeit, fernab des Alltags gemeinsam kreativ zu sein. „Es ist wunderbar, nicht nur zu Hause für sich zu arbeiten, sondern sich auszutauschen, neue Ideen zu bekommen und gemeinsam mit anderen ein paar schöne Stunden zu haben“, berichtet Gudrun Sonntag und bewegt mit viel Geschick ihre Stricknadeln. „Der Bürgertreff ist dafür der ideale Ort“, fügt sie hinzu.

Die Resultate der Treffen sind vielfältig: Von kuscheligen Schals und Mützen über filigrane Stickereien bis hin zu kleinen Bastelkunstwerken entstehen im Bürgertreff Woche für Woche kleine Meisterwerke. Man hilft sich gegenseitig bei komplizierten Anleitungen, teilt Garne und Knöpfe und lacht viel.

Um die Runde noch bunter und kreativer zu gestalten, sind die Handarbeitsfreundinnen nun auf der Suche nach weiteren Teilnehmerinnen. Interessierte Frauen jeden Alters sind herzlich eingeladen, einfach vorbeizukommen und ihre Handarbeit mitzubringen. Das Angebot richtet sich gleichermaßen an Anfängerinnen, die Hilfe bei den ersten Maschen benötigen und Expertinnen, die ihr Können teilen möchten. „Bei uns ist jede Frau willkommen“, versichert Gudrun Sonntag.

Kinder- und Jugendbüro

startet am 1. Dezember mit der Anmeldung: Ferienfreizeiten 2026 „Abenteuer in der Rhön“



Jugendherberge Gersfeld. Foto: Andreas Lang

Das Kinder- und Jugendbüro der Stadt Bergkamen (kijub) lädt auch 2026 wieder zu spannenden Ferienfreizeiten ein. Vom 29. Juli bis 7. August 2026 geht es für Kinder und Jugendliche nach Gersfeld in der Rhön.

Erstmals finden die Kinderfreizeit (9–12 Jahre) und die Jugendfreizeit (13–15 Jahre) zeitgleich am selben Ort statt. „So können wir die Jugendherberge fast ganz für uns allein nutzen und trotzdem altersgerechte Programme anbieten“, sagt Sabrina Püschel vom Kinder- und Jugendbüro.

Auf die Teilnehmenden warten zehn Tage voller Spiel, Spaß und Action – mit Kreativaktionen, Lagerfeuerabenden und spannenden Ausflügen. Geplant sind unter anderem Besuche im Schwimmbad, ein Tag im Kletter- und Erlebnispark sowie eine Fahrt auf der Sommerrodelbahn auf der Wasserkuppe.

Der Teilnehmerbeitrag ist einkommensabhängig gestaffelt und liegt zwischen 80 und 270 Euro. Eine Förderung über das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) ist möglich.

Die Anmeldung startet am 1. Dezember 2025. Das Formular steht ab diesem Zeitpunkt auf der Internetseite des Kinder- und Jugendbüros unter www.kijub-bergkamen.de bereit. Anmeldebögen sind außerdem in den Jugendzentren Balu und Yellowstone, in der Streetwork-Anlaufstelle sowie im Kinder- und Jugendbüro (Rathaus, Zimmer 305) erhältlich. Die Platzvergabe erfolgt nach Eingangsdatum der Anmeldung.

Weitere Informationen gibt es im Kinder- und Jugendbüro telefonisch unter 02307/965-177 oder per Mail an s.pueschel@bergkamen.de.

Familiientag auf der Ökologiestation

Das Umweltzentrum Westfalen und die Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna laden am Sonntag, 23. November, herzlich zum Familiientag auf die Ökologiestation ein. Ab 14 Uhr erwartet Kinder und Eltern abwechslungsreiche Aktionen.

Im Forum der Ökologiestation können Besucherinnen und Besucher Kerzen kreativ gestalten oder mit verschiedenen

Naturmaterialien werkeln. Zusätzlich stehen weitere Angebote bereit: Papierengel, Baumstammfiguren und mit Papierdraht basteln, Holz gravieren sowie Papiertüten und Sternanhänger gestalten. Auch Weihnachtskugeln können gefilzt und eine Futterstation für Vögel gefertigt werden. Vielleicht entstehen so schon die ersten kleinen Weihnachtsgeschenke. Und weil die Adventszeit naht, werden zur Einstimmung bereits die ersten Weihnachtsplätzchen gebacken.

Alle Materialien werden zu einem günstigen Preis bereitgestellt, fachkundige Anleitung sorgt dafür, dass die kreativen Werke gut gelingen.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls umfassend gesorgt. In der Cafeteria der Ökologiestation stehen Apfelsaft, Kaffee, Kuchen und frische Waffeln bereit. Draußen können Besucherinnen und Besucher Stockbrot über der offenen Feuerstelle backen, Neuland-Grillwürstchen genießen oder sich mit einem heißen Getränk aufwärmen.

YOGA für „Eingerostete“ und solche, die es NICHT werden wollen

Am Sonntag, den 30.11 , von 11:00 bis 15:00 Uhr können Teilnehmende viele Aspekte des klassischen- authentischen Yoga kennenlernen und erleben, die normalerweise in der „Muckibude“ so nicht vermittelt werden. Alle Übungen und Techniken sind von Anfängern wie Fortgeschrittenen und auch körperlich leicht eingeschränkten Personen durchführbar. Kursleiter Lucas Wilkmann ist zertifiziert in drei Yoga-Verbänden, spiritueller Wegbegleiter für Menschen auf dem Meditationsweg, authentisch

ernannter Zenlehrer mit abgeschlossenem Koan-Studium und besitzt, durch die Heilpraktiker-Praxis-Erfahrung in eigener Praxis von über 33 Jahren, auf dem Gebiet der Knochen und Gelenke (Chiropraktik, Osteopathie und Ortho-Bionomy), eine fundierte Anatomie-Basis für die Körperübungen des Yoga. Zusätzlich ist er Autor, Produzent von verschiedenen CDs und DVDs zu den Themen „Yoga, Qi Gong, Zen und Taiji“ sowie Fachreferent in diversen Fortbildungen im Ausland.

Das Besondere: Hier geht Yoga in die Tiefe. Erleben Sie vier Stunden lang die Übungen. Sie können gezielt Wünsche übermitteln, Übungen wiederholen und haben eine individuelle Beratung durch Lucas Wilkmann.

Falls vorhanden: Yogamatte, Decke, Sitzkissen, Meditationsbänkchen, dicke Socken u.a. mitbringen.

Der Kurs kostet 45 Euro und eine Anmeldung ist bis zum 20.11. beim Umweltzentrum Westfalen, Sandrine Seth, 02389 9809 11, sandrine.seth@uwz-westfalen.de notwendig.

Gemeinsam genießen: Veganer Mitbring-Brunch in der Ökologiestation

Am Sonntag, 16. November 2025, lädt das Umweltzentrum Westfalen herzlich zum veganen Mitbring-Brunch ein. Von 11:30 bis 13:30 Uhr verwandelt sich die Ökologiestation des Kreises Unna in einen Treffpunkt für alle, die Lust auf gutes Essen, Austausch und neue Begegnungen haben. Die Idee: Jede*r bringt ein selbstgemachtes veganes Gericht mit – ganz gleich, ob süß oder herzhaft. Ob bunte Salate, leckeres Gebäck oder herzhaft

Speisen – alles ist willkommen. Damit möglichst viele von allem probieren können, wird darum gebeten, die Speisen in kleine Portionen zu schneiden. Der Brunch richtet sich vor allem an junge Menschen, ist aber offen für alle Interessierten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und mitmachen!

Weitere Informationen: Heike Barth, heike.barth@uwz-westfalen.de, 02389 – 98 09 17

Terminverschiebung: Vortrag „Faszination Eiswelten“

Der ursprünglich für Mittwoch, den 12. November 2025, geplante Vortrag **„Faszination Eiswelten“** mit **Dr. Janine Teuppenhayn** wird auf Montag, den **1. Dezember 2025, um 19:00 Uhr** verschoben.

Ort, Ablauf und Teilnahmebedingungen bleiben unverändert: Die Veranstaltung findet weiterhin in der **Ökologiestation des Kreises Unna** (Dr.-Detlef-Timpe-Weg 1, 59192 Bergkamen) statt. Der Teilnahmebeitrag beträgt **5,00 Euro**.

Unter dem Titel **„Faszination Eiswelten“** nimmt Dr. Teuppenhayn die Teilnehmenden mit auf eine spannende Reise in die Welt des gefrorenen Wassers – von der Entstehung von Schneekristallen über die Dynamik von Gletschern bis hin zu eindrucksvollen Eisformationen in Island, Finnland und Grönland. Zahlreiche Fotografien illustrieren den Vortrag anschaulich.

Anmeldung & Kontakt:

Eine Anmeldung ist erforderlich bis **Mittwoch, 26. November 2025**, beim **Umweltzentrum Westfalen**.

Ansprechpartnerin: **Sandrine Seth**, Telefon: **02389 980911**,
E-Mail: **sandrine.seth@uwz-westfalen.de**

Workshop in der Ökologiestation: Familienschm ieden

Die Beherrschung des Feuers war schon immer ein Merkmal der Menschen. Aber wie entfachte man ein Feuer vor den Zeiten von Feuerzeug und Streichhölzern?

Im Rahmen dieses Workshops am Sonntag, den 23.11.2025 werden die notwendigen Kenntnisse zum Feuermachen vermittelt und jeder Teilnehmer kann unter Anleitung von Daniel Niederau ein Feuereisen und ein Messer schmieden. Das Schmieden erfolgt an dafür errichteten kleinen Lehmböden, in denen der Stahl erhitzt und im Team bearbeitet wird. Nach dem Schmieden werden das fertige Feuereisen und das Messer gehärtet. Alles was die Teilnehmer hergestellt haben dürfen sie mit nach Hause nehmen und sie erhalten zusätzlich etwas Zunder und einen scharfkantigen Feuerstein.

Der Workshop ist für Familien geeignet und wird am Sonntag, 23.11. in der Zeit von 10.00 – 16.00 Uhr auf dem Gelände der Ökologiestation angeboten. Geleitet wird der Schmiedeworkshop von Daniel Niederau. Die Kosten betragen für Einzelpersonen 40 Euro ein Familienteam von zwei Familienmitgliedern bezahlt 74 Euro.

Maximal können 20 Personen an dem Schmiedeworkshop teilnehmen.

Veranstalter sind das Umweltzentrum Westfalen und

Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Anmeldungen bis zum 13.11. bei Sandrine Seth (02389-980911)
oder sandrine.seth@uwz-westfalen.de.

Belastungstest am 5. November im Häupenbad – Öffnung erst ab 10:00 Uhr

Am Mittwoch, 5. November, findet der sogenannte Belastungstest im Häupenbad statt. Dieses Prüfverfahren ist bei neuen Schwimmbädern behördlich vorgeschrieben.

Der Test dokumentiert anhand verschiedener Wasserhygieneparameter, ob die Badewassertechnik aller Beckenkreisläufe hygienisch gut eingestellt ist. Für die Referenzproben ist Voraussetzung, dass an diesem Tag bis zur Probeentnahme keine Gäste in den Becken waren/sind. Eine zweite Probe erfolgt während des Badebetriebs (mit „Belastung“). Die anschließende Probenanalyse attestiert die Wirksamkeit und korrekte Einstellung der Badewassertechnik.

Daher findet das Frühschwimmen im Häupenbad am 05.11.2025 nicht statt. Der Badebetrieb startet ab 10:00 Uhr. Wer auf das Frühschwimmen nicht verzichten möchte, hat ideale Bedingungen im Sesekebad Kamen zur gewohnten Frühschwimmzeit von 06:30 – 08:00 Uhr.

Weitere Informationen zu den GSW-Bädern finden Sie auf www.gsw-wasserwelt.de.

Öffentliches Skatturnier der IG BCE-Ortsgruppe Weddinghofen

Die IG BCE-Ortsgruppe Weddinghofen lädt am Sonntag, 16. November, zum traditionellen öffentlichen Skatturnier ins Vereinsheim des Kleingärtnervereins „Im Krähenwinkel“. Töddinghauser Straße 48, ein. Beginn ist um 14 Uhr. Zu gewinnen gibt es wertvolle Preise. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Schmieden für Frauen auf der Ökostation

Am Samstag, dem 22. November 2025, von 10:00 bis 16:00 Uhr, lädt die Umweltzentrum Westfalen gGmbH gemeinsam mit der Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V. zum Workshop „Schmieden für Frauen“ in die Ökologiestation des Kreises Unna, Dr-Detlef-Timpe-Weg 1, 59192 Bergkamen ein.

Die Beherrschung des Feuers war schon immer ein Merkmal der Menschen. Aber wie entfachte man ein Feuer vor den Zeiten von Feuerzeug und Streichhölzern? Im Rahmen dieses Workshops erwerben die Teilnehmenden grundlegende Kenntnisse des Feuerschmiedens und haben die Möglichkeit, unter Anleitung ein Feuereisen und ein Messer selbst zu schmieden. Das Schmieden erfolgt an kleinen Lehmmessen, in denen der Stahl erhitzt und

im Team bearbeitet wird. Anschließend werden das Feuereisen und das Messer gehärtet. Die Werkstücke dürfen mit nach Hause genommen werden, ergänzt durch Zunder und einen scharfkantigen Feuerstein.

Teilnahme & Kosten:

– Einzelperson: 40,00 Euro

– Team bzw. zwei Familienmitglieder: 74,00 Euro

Anmeldung: Bis Donnerstag, 13. November, bei der Umweltzentrum Westfalen gGmbH, Ansprechpartnerin Sandrine Seth (Tel. 02389 980911, E-Mail sandrine.seth@uwz-westfalen.de)

Vortrag in der Ökologiestation: Faszination Eiswelten



Foto: Janine Teuppenhayn

Unter dem Titel „Faszination Eiswelten“ lädt das Umweltzentrum Westfalen zu einem Vortrag von Dr. Janine Teuppenhayn ein, der die vielfältigen Aspekte von Eis, Schnee und Gletscherdynamik beleuchtet. Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, den 12. November 2025, von 19:00 bis 21:00 Uhr in der Ökologiestation des Kreises Unna (Dr-Detlef-Timpe-Weg 1, 59192 Bergkamen). Der Teilnahmebeitrag beträgt 5,00 Euro.

Inhaltlich widmet sich die Veranstaltung unter der Leitung von Dr. Janine Teuppenhayn der faszinierenden Welt des gefrorenen Wassers: Von der Kristallisation über Schneeflocken und Eisblumen über Niederschlagsarten wie Graupel oder Hagel bis hin zu gefrorenen Wasserfällen, dynamischen Gletschern und eindrucksvollen Eishöhlen und Eisbergen. Dabei werden spannende Fragen aufgegriffen: Warum gibt es in Grönland zahlreiche Wörter für Schnee? Warum fließen Gletscher, warum schwimmen riesige Eisberge? Woher kommt die blaue Farbe von Wasser und Gletschereis – und warum sind Eisberge nicht immer

blau?

Zudem beleuchtet der Vortrag Gefahren, die von Schnee und Eis für Mensch und Schifffahrt ausgehen, und bringt Aspekte wie Meereis, Packeis und die Auswirkungen des Klimawandels – etwa neue Schifffahrtsrouten – mit ins Spiel. Besonders anschaulich wird es durch zahlreiche Fotografien: Die Referentin schöpft dabei aus ihrer Sammlung von Fotoreisen nach Island, Finnland und Grönland – aber auch Winteraufnahmen aus dem eigenen Garten finden ihren Platz.

Anmeldung & Kontakt:

Eine Anmeldung ist erforderlich bis **Mittwoch, 5. November 2025** beim Umweltzentrum Westfalen, Ansprechpartnerin: Sandrine Seth, Telefon: 02389 980911, E-Mail: sandrine.seth@uwz-westfalen.de

Foto: Dr. Janine Teuppenhayn